



Streetsoccer
Cup Nürnberg

Streetsoccer Cup Nürnberg

www.streetsoccer.nuernberg.de

Inhalt



Intro

Diese Nürnberger Sportveranstaltungsreihe für Kinder und Jugendliche repräsentiert viele positive Werte des Sports und begeistert seit fünf Jahren Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

OBERBÜRGERMEISTER DR. ULRICH MALY

Grußwort



Arbeit Hand in Hand



DER NÜRNBERGER STREETSOCCKERCUP ist ein wichtiger Bestandteil der Nürnberger Kinder- und Jugendarbeit. Jedes Jahr werden öffentliche Plätze zu Treffpunkten, bieten Spannung, Spaß und Platz für Emotionen. Bei einer solchen stadtweiten Veranstaltungsreihe müssen viele gemeinsam anpacken. Und das ist das Schöne am StreetsoccerCup: Nicht nur hunderte von Kindern und Jugendlichen nutzen jedes Jahr dieses Angebot, sondern auch die unterschiedlichsten Institutionen, Ämter und Einrichtungen arbeiten Hand in Hand. Viele Hauptamtliche und ehrenamtlich Mitarbeitende engagieren sich mit Herzblut und Begeisterung. Und dieses Feuer macht den StreetsoccerCup zu etwas ganz Besonderem und so einmalig.

**BEATE MEYER, STADT NÜRNBERG,
AMT FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN – JUGENDAMT**



Als Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg übernehme ich sehr gerne die Schirmherrschaft des Nürnberger StreetsoccerCups. Diese Nürnberger Sportveranstaltungsreihe für Kinder und Jugendliche repräsentiert viele positive Werte des Sports und begeistert seit fünf Jahren Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

Fußball ist allgegenwärtig: Nicht nur der Fußballplatz sondern auch so mancher Hinterhof muss als Austragungsort spannender Begegnungen herhalten. Egal ob Fußball nun im Verein organisiert ist oder spontan auf verschiedensten Spielflächen „gebolzt“ wird, er ist für viele Jungen und Mädchen von zentraler Bedeutung und der beliebteste Sport bei jungen Menschen. Fußball unterstützt die individuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. In einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten zählt sportliche Leistung sowie Teamfähigkeit, die Begegnung und Kommunikation zwischen jungen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten wird gefördert und die Einzelnen können Selbstbewusstsein und Anerkennung erlangen. Fußballangebote in der Kinder- und Jugendarbeit unterstützen Toleranz, Akzeptanz, Fairplay, Spaß und das Eigenengagement der Kinder und Jugendlichen.

Deshalb wurde im Rahmen der WM-Vorbereitungen 2006 die Idee des Nürnberger StreetsoccerCups geboren. Die Fußballbegeisterung war allgegenwärtig zu spüren. Mit einem Straßenfußballturnier über mehrere Tage an Nürnberger Plätzen wurde die Chance ergriffen, jungen Menschen etwas ganz Besonderes zu bieten.

Inzwischen ist es fast schon Tradition, dass das Jugendamt und der SportService der Stadt Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und seinen Verbänden, dem Bayerischen Landessportverband mit seinem Projekt „Integration durch Sport“, sowie der Fanvermittlungsstelle XIT e.V. in den Sommermonaten Kinder und Jugendliche zu diesem Straßenfußballturnier einlädt. Seit 2006 können Mädchen und Jungen zwischen acht und 17 Jahren ihre Fußballbegeisterung aktiv zum Ausdruck bringen. Sie finden hierbei spannende persönliche Begegnungen sowie sportliche Herausforderungen.

Diese Broschüre stellt das erfolgreiche Nürnberger Konzept vor. Ich bin mir sicher, dass sie den interessierten Leserinnen und Lesern nicht nur Anregungen geben kann, sondern auch die mitreißende Stimmung und den „Sportsgeist“ des Nürnberger StreetsoccerCups spüren lässt.

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly



Sport fördert Toleranz,
Akzeptanz und Fairplay!

1.

Was?

Streetsoccer? Cup?

Ausgangslage

FUSSBALL IST UNANGEFOCHTEN die Sportart Nummer 1 in Nürnberger Sportvereinen. Aber auch außerhalb der Vereine spielt Fußball, besonders in der Kinder- und Jugendarbeit, eine besondere Rolle. Was lag also im WM-Jahr 2006 näher, als ihn mitten in die Stadt zu holen und an den Aufenthaltsorten der Jugendlichen, also im Alltag der Menschen, auf öffentlichen Plätzen und Straßen Streetsoccer zu präsentieren. Um möglichst viele Jugendliche beteiligen zu können, wurde mit vier Qualifikationstagen und einem Finaltag geplant. Der StreetsoccerCup war geboren und die kleinen Courts garantierten schnelle, variantenreiche Spiele. Das Einbinden gemischter Mannschaften und später von reinen Mädchenrunden hatte neben der Fair-Play-Regelung großen Einfluss auf die Qualität. Die immense Beteiligung von Kindern, Jugendlichen, Organisatoren, Helfern, Partnern, Sponsoren und Zuschauern gibt dem Konzept Nürnberger StreetsoccerCup recht und zeigt, dass die Umsetzung, Zielerreichung und Wirksamkeit erfolgreich ist. Ein Beleg dafür sind auch die Beiträge in den Nürnberger Medien.

Streetsoccer

ist eine
Möglichkeit,
Fußball mitten
in die Stadt zu
holen, präsen-
tiert im Alltag
der Menschen
auf öffentlichen
Plätzen und
Straßen.



2. Wann & wo?

Geschichte

Eine Erfolgsstory



DER NÜRNBERGER STREETSOCCERCUP ist eine Erfolgsstory. Kinder und Jugendliche aus vielen verschiedenen Herkunftsländern spielen fair miteinander Fußball im Soccer-Court, zeigen was sie im kreativen Bereich draufhaben und so entsteht nun schon zum 5. Mal ein Sommermärchen mitten in unserer Stadt. Ich bin stolz, dass ich von Anfang an im Veranstalterteam dabei sein durfte.

PETER REUTER, SPORTREFERENT DER EV. JUGEND UND SPORTBEAUFTRAGTER DES EV.-LUTH. DEKANATS NÜRNBERG



2006

- Los ging es im WM-Jahr 2006 an vier Spielorten mit 185 Teams.
- Es gab im Anschluss auch eine Bayerische Meisterschaft, an der alle Stadtsieger aus Nürnberg teilnehmen durften und die Mannschaft „Celecao“ aus dem Quibble wurde dort „Bayerischer Streetsoccer Meister“.
- Streetsoccersong 2006 getextet und gesungen von *Isi und Senat*

2007

- Mit dem Standort Röthenbach-Ost kommt ein 5. Vorrundenspielfeld hinzu.
- Zum ersten Mal gibt es spezielle Bälle mit StreetsoccerCup-Logo als Preise.
- Streetsoccersong 2007 getextet und gesungen von *Serdar, Acif und Rosanna*

2008

- Motiviert durch den Sieg der deutschen Frauenmannschaft bei der Frauen-WM 2007 nehmen über 30 Mädchenteams am StreetsoccerCup teil.
- Die Spielplanerstellung läuft zum ersten Mal über den Computer.
- Es gibt erstmals ein separates Mädchen-Programmheft.
- Streetsoccersong 2008 getextet und gesungen von *Serdar und Vojo*

2009

- Die Moderatorin Tanja Collischon von franken-tv übernimmt es, durch das Programm des StreetsoccerCups zu führen.
- Die beiden Migrations-Jugendverbände Eyüp Sultan und Junge Stimme beteiligen sich erstmals an Planung und Durchführung des StreetsoccerCups. Integration findet also nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch im Veranstalterkreis statt.
- Streetsoccersong 2009 getextet und gesungen von *Das Gen & JK*



3. Was war?

5 Jahre StreetsoccerCup Nürnberg

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP SIEGER 2006

JG 96 u. j.: Die wilden Kerle
 JG 94 u. j.: Fußball Tiger
 JG 92 u. j.: FC Schülertreff
 JG 90 u. j.: Samba Boys
 JG 85 u. j.: Nikescorpions
 Mädchen JG 85 bis 91: Chicken Stars

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP SIEGER 2007

E-Junioren: JG 98 u. j.: Winklarner Sportfreunde
 D-Junioren: JG 96 u. j.: Black Kästner
 JG 94 u. j.: Streetkicker
 JG 92 u. j.: Scorpions
 JG 90 u. j.: Samba Boys
 JG 86 u. j.: Angola Boys
 Mädchen: Wilde Kerle

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP SIEGER 2008

E-Junioren: JG 97/j.: Curry King
 D-Junioren: JG 95/j.: Noris Vanser
 C-Junioren: JG 93/j.: Insel Schütt Players
 B-Junioren: JG 91/j.: Toggo United
 Mädchen: JG 95/j.: Toestip Fighter
 Mädchen: JG 91/j.: The Pringles

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP SIEGER 2009

E-Junioren: JG 98/j.: Ballzauberer
 D-Junioren: JG 96/j.: little-big-Kickers
 C-Junioren: JG 94/j.: Team 123
 B-Junioren: JG 92/j.: Kartalar
 Mädchen: JG 96/j.: Mühlhofer Dribbelmiezen
 Mädchen: JG 92/j.: Die wilden 3

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP TEAMS 2006 – 2009: 803

F-Jugend: 14 Teams (1x)
E-Jugend: 118 Teams (4x)
D-Jugend: 174 Teams (4x)
C-Jugend: 186 Teams (4x)
B-Jugend: 169 Teams (4x)
A-Jugend: 69 Teams (2x)
Mädels alt: 40 Teams (4x)
Mädels jung: 33 Teams (2x)

STATISTIKAUSWAHL

STREETSOCCERCUP NÜRNBERG

Herkunftsländer 2006 – 2009:
 Albanien, Angola, Äthiopien, Bosnien, Brasilien, Deutschland, Elfenbeinküste, Eritrea, Ghana, Georgien, Gambia, Griechenland, Irak, Iran, Italien, Indien, Jamaika, Jugoslawien, Kambodscha, Kongo, Kuwait, Korea, Kroatien, Kurdistan, Kasachstan, Kenia, Kosovo, Kolumbien, Laos, Mongolei, Moldawien, Montenegro, Mazedonien, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Serbien, Spanien, Sri Lanka, Saudi Arabien, Südafrika, Thailand, Togo, Tunesien, Türkei, Tschetschenien, USA, Ukraine, Vietnam.



»StreetsoccerCup ist einfach geil, weil sich soviele Mannschaften treffen und einfach gegeneinander spielen, wie sonst auf der Straße!«
 Allmedin, Habtop, Julian, Manuel und Efe (12 Jahre) vom Team „Foodkings“

Tagesbericht 20. Juni 2009

Über 60 Mannschaften in 6 unterschiedlichen Altersklassen, knapp 300 Kinder und Jugendliche aus gut 30 verschiedenen Herkunftsländern, weit über 100 Spiele in den 3 Soccer-Courts zwischen 10 Uhr und 20 Uhr – das sind die Zahlen und Fakten zum 2. Vorrundenspieltag am 20.06.2009.

Wie jedes Jahr, wenn die StreetsoccerCup-Tour Halt am Aufseßplatz macht, zeigt sich die Fußballbegeisterung der Mädels und Jungs aus der Nürnberger Südstadt.

Eine Begeisterung, die sich in vielen Emotionen im und neben den Soccer-Courts zeigte – viele Freudenschreie hallten über den Aufseßplatz, aber auch so manche Träne der Enttäuschung mußte getrocknet werden –, aber zu keiner Zeit in Aggressionen umschwenkte. Daran nicht ganz unschuldig dürften die Fair Play-Punkte sein, die neben den Punkten für einen Sieg mitentscheidend für das Weiterkommen der Teams sind – und somit dem Bereich Fairness eine große Bedeutung zukommen lassen. Getreu einem der Hauptziele der Veranstaltung: Entwicklung von Toleranz, Akzeptanz und Fairplay durch den Sport!

Doch nicht nur innerhalb der Soccer-Courts, sondern auch auf dem gesamten Platz hatten die Organisatoren wieder für ein attraktives Rahmenprogramm gesorgt. So konnten sich die Kinder und Jugendlichen am Bungee Run versuchen, den traditionellen Riesenkicker und erstmals auch den Minikicker ausprobieren und ihre Schußkraft bei der Geschwindigkeitsmessenanlage unter Beweis stellen.

Ob wir die Weltmeisterinnen und Weltmeister von übermorgen gesehen haben, wissen wir nicht, aber es hat Ihnen bestimmt sehr viel Spaß gemacht ...

... oder wie es Allmedin, Habtop, Julian, Manuel und Efe (alle 12 Jahre) vom Team „Foodkings“ ausgedrückt haben: „StreetsoccerCup ist einfach geil, weil sich soviele Mannschaften treffen und einfach gegeneinander spielen wie sonst auf der Straße!“

4. Warum?

Die Ziele

Die Mischung macht den Reiz



NÜRNBERGER STREETSOCERCUP? Das ist eine der Veranstaltungen im Jahr, auf die ich mich am meisten freue! Die Mischung macht den Reiz aus. Da ist zum einen der sportliche Bereich, mit einer anderen Art des Fußballspielens im Soccer-Court. Das ist für viele Fußballer/-innen eine Abwechslung, für manche eine neue Herausforderung und für alle zusammen ein Riesenspaß. Dazu kommt der Turniercharakter, das Kräfteressen, wobei das Fair Play im Mittelpunkt steht. Die Vorrundenspieltage laufen dezentral in den Stadtteilen der Kids, bevor es dann zum Finale mit großer Öffentlichkeit in die Nürnberger Innenstadt geht. Das ist für viele Kinder und Jugendliche, von denen manche in Ihrem Leben mit vielen Rückschlägen und Misserfolgen zu kämpfen haben, ein richtiges Highlight und ein großes Erfolgserlebnis. Auch der Eventcharakter des StreetsoccerCups spielt eine große Rolle. Schon an den Vorrundenspieltagen gibt es ein sportliches Rahmenprogramm, dazu kommen am Finaltag noch künstlerische Darbietungen aus der Nürnberger Kinder- und Jugendarbeit. Die Siegerehrungen werden von prominenten Persönlichkeiten durchgeführt und die Kinder und Jugendlichen können attraktive Preise gewinnen – neben dem Original-SSC-T-Shirt für alle Teilnehmer/-innen, jährlich mit neuem Design. Man sieht das ganze Jahr hindurch Kids mit den T-Shirts herumlaufen. Es ist einfach eine gelungene Kooperation von unterschiedlichen Partnern, die ihre Stärken einbringen und Jahr für Jahr diese Mammutveranstaltung stemmen, auf die ich mich übrigens schon wieder sehr freue ... Hatte ich das bereits gesagt?

MICHAEL GERNER, KREISJUGENDRING NÜRNBERG-STADT



- » Förderung von Begegnung und Kommunikation zwischen Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Nationalitäten
- » Integration durch Entwicklung von Toleranz, Akzeptanz und Fair Play im Sport
- » Unterstützung der Eigeninitiative von Kindern und Jugendlichen (« ... wir wollen gewinnen, also müssen wir trainieren ...»)
- » Eine attraktive Freizeitmöglichkeit für Kinder und Jugendliche
- » Integration sportbegeisterter Kinder und Jugendlicher in die Jugendverbandsarbeit und die Sportvereine
- » Talentsichtung / individuelle Förderung →

Halbzeit



Fotos von fünf Jahren SSC



5. Wie?

Reglement

Weil es ohne Regeln nicht geht ...

... und im Soccer-Court gelten folgende Regeln:

- ➔ Kein Handspiel (direkt vor dem Tor oder bei Torverhinderung gibt es Penalty ohne gegnerischen Torwart), ansonsten indirekten Freistoß.
- ➔ Bei Foul gibt es immer indirekten Freistoß.
- ➔ Anstoß bzw. Weiterspiel direkt vor dem eigenen Tor, jedes Team befindet sich in der eigenen Spielhälfte.
- ➔ Verlässt der Ball den Soccer-Court, bringt der/die Schiedsrichter/in diesen wieder neutral ins Spiel.
- ➔ Die Spielzeit beträgt 6 Minuten pro Spiel.
- ➔ Spielerwechsel ist jederzeit möglich, sobald der/die Feldspieler/in den Court hinter dem eigenen Tor verlassen hat.
- ➔ Es spielen immer drei gegen drei, bei den jüngeren Altersklassen ist vier gegen vier möglich.
- ➔ Für ein Spiel können maximal 12 Fairnesspunkte vergeben werden. Und das fairste Team bekommt einen Sonderpreis.
- ➔ Platzverweise sind möglich.

Die Turnier-Regeln:

- ➔ Es wird in Streetsoccer-Anlagen (Courts 10 x 15m) auf 6 verschiedenen Nürnberger Plätzen (Langwasser, Aufseßplatz, Röthenbach-Ost, St. Johannis, Wöhrd und Jakobsplatz) gespielt.
- ➔ Ein Team besteht aus mindestens 3 bis maximal 5 Spielenden.
- ➔ Die Teams werden in Jahrgänge eingeteilt.
- ➔ Der älteste Spieler/die älteste Spielerin definiert den Jahrgang.
- ➔ Jede Spielerin/jeder Spieler kann sich nur einmal anmelden. Anders ausgedrückt: eine bereits angemeldete Spielerin/ein bereits angemeldeter Spieler kann weder in einem anderen Team noch an einem anderen Vorrundentag nochmal antreten.
- ➔ Die maximalmögliche Teamzahl des Turniers ergibt sich aus den Vorrundentagen und -plätzen. Es werden so viele Teams wie möglich zugelassen.
- ➔ Alle Teams müssen ca. 30 Minuten vor Spielbeginn in die Spielregeln eingewiesen werden.
- ➔ Die Spielzeit beträgt 6 Minuten, um möglichst vielen Teams die Teilnahme zu ermöglichen.
- ➔ Jedes Team absolviert während der Vorrunde mindestens 3 Spiele.
- ➔ Es werden Fairnesspunkte vergeben und das fairste Team bekommt einen Sonderpreis.

Vergabe der Fairnesspunkte

Natürlich geht es um Tore. Aber ein unfaires Spiel ist kein schönes Spiel. Deshalb gibt es für jedes Spiel maximal 12 Fairnesspunkte zu erwerben. Diese werden nach den unten stehenden Kategorien vergeben. Fairnesspunkte werden bei der Endbewertung statt der Tordifferenz berücksichtigt.

1. Faires Spiel
2. Fouls werden selber angezeigt
3. „Shakehands“ vor und nach dem Spiel, Anerkennung und Lob für Gegner und Mitspieler, keine Beleidigungen
4. Besondere Gesten, Teamgeist



6. Womit?

Die Sponsoren

Unterstützer

Ein Gewinn für alle Beteiligten



DER STREETSOCCERCUP hat einen hohen Stellenwert bei den Kindern und Jugendlichen, weil sie dort im Rahmen der Preisverleihung Anerkennung bekommen für eine gute Leistung. Und diese Anerkennung

bekommen sie nicht von irgendwem, sondern von Staatsministern, Bürgermeistern, Abgeordneten, Stadträten und anderen wichtigen Repräsentanten der Gesellschaft. Und die VIPs kommen gerne zu uns auf die Bühne bei der großen Siegerehrung des StreetsoccerCups. Sie erleben mit, dass Jugendliche sich freuen und können vor großem Publikum selbst Teil dieser Freude sein – ein Gewinn also für alle Beteiligten.

WALTER TEICHMANN (IM BILD OBEN MIT TANJA COLLISCHON)



SOCCER FIRST



6 DIE SPONSOREN



»Mr. SSC«

MATTHIAS WINTERHALTER IST 14 JAHRE ALT UND HAT AN ALLEN BISHERIGEN STREETSOCCERCUPS TEILGENOMMEN:

»Unser Trainer hat uns 2006 die Flyer für den StreetsoccerCup gegeben und motiviert mitzumachen. ... Es hat viel Spaß gemacht. Ich hatte vorher noch nicht in einem Soccer-Court gespielt und das war ziemlich cool. Alles geht sehr schnell, man muss immer aufpassen und der Ball ist nie weit weg. Das Feld ist kleiner und auch wenn man hoch zurückliegt, kann man noch viele Tore schießen und aufholen. Und es kommt mehr auf die Technik an, vor allem auf Doppelpässe. Es gibt extra Fair Play-Punkte in jedem Spiel und wer am meisten Punkte hat, gewinnt auch etwas. Wir wurden letztes Jahr, glaub ich, Sechster, aber wir haben den Fair Play-Preis gewonnen – Karten für den 1. FCN! Ich finde Fairness gut, es gibt weniger Stress auf dem Platz. – Es sollte öfter so was wie StreetsoccerCups geben und auch nicht nur bis man 17 Jahre alt ist. Ansonsten, auf die nächsten vier Jahre!«

MATTHIAS WINTERHALTER, 14 JAHRE

7. Wer?

Die Organisatoren und beteiligten Institutionen

Mitwirkende

WIR HABENS GEMACHT

STREETSOCCERCUP NÜRNBERG

Jugendamt der Stadt Nürnberg | „Geiza“
 Kinder- & Jugendhaus Langwasser | Kinder- und Jugendhaus SUSPECT | Jugendtreff Johannis | Jugendtreff Brixx Ziegelstein | Kinder- und Jugendhaus Klüpfel | Jugendtreff Schloßäcker | SportService Nürnberg | JugendKinderKultur Quibble | Jugend Information Nürnberg | Kreisjugendring Nürnberg-Stadt | Bayerische Sportjugend Nürnberg | BLSV „Integration durch Sport“ | Evangelische Jugend Nürnberg mit Eichenkreuz | Bund der Deutschen Katholischen Jugend | Jugendgemeinschaft Eyüp Sultan | Junge Stimme e.V. | Fan Projekt XIT e.V.)

Sport verbindet



SPORT VERBINDET, denn Sport spricht bekanntlich alle Sprachen ... – Dies trifft auch auf den StreetsoccerCup zu, wo so viele unterschiedliche Organisationen mit einer Stimme sprechen und jedes Jahr eine phantastische Veranstaltung für Jugendliche und mit Jugendlichen organisieren. Fairness spielt dabei eine zentrale Rolle und geschulte Spielbeobachter tragen dazu bei, dass dieser Gedanke auch praktisch umgesetzt wird. **MARK SAUERBORN, REGIONALKOORDINATOR PROGRAMM „INTEGRATION DURCH SPORT“**

Veranstalter/Kontakt

Der StreetsoccerCup wird vom Jugendamt und dem SportService der Stadt Nürnberg in enger Zusammenarbeit mit der Bayerischen Sportjugend Kreis Nürnberg, dem BLSV-Projekt „Integration durch Sport“, dem BLSV Sportkreis Nürnberg, dem Bund der Katholischen Jugend, der Evangelischen Jugend Nürnberg, der Jugendgemeinschaft Eyüp Sultan, der Jungen Stimme e.V., dem Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und dem Fan-Projekt Xit e.V. (Fan Club des 1. FCN) veranstaltet.

ANSPRECHPARTNER:

Stadt Nürnberg, Jugendamt
 Beate Meyer
 Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg
 Telefon: 0911/231-7471
 beate.meyer@stadt.nuernberg.de

Stadt Nürnberg, SportService
 Gunther von Papp
 Hauptmarkt 17, 3. Stock, 90403 Nürnberg
 Telefon: 0911/231-3442
 gunther.vonpapp@nuernberg.de

8. Was noch?

Das Drumherum



Um den StreetsoccerCup herum ist vieles geboten: Auf Bühnen und bei den Courts gibts Bands, Breakdance, Einradgruppen, einen überlangen Kickertisch und viele andere Angebote von und für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und – natürlich – die Spielerinnen und Spieler.



Ein toller Event



»DER STREETSOCERCUP IST AUCH noch nach fünf Jahren ein toller Event für die Kids in Nürnberg. Toll, dass so viele Jungs und Mädels aus Jugendhäusern und Fußballvereinen teilnehmen ...«

Da sind sich die beiden Vorsitzenden von Sportjugend und Kreisjugendring, **LOTHAR SÖLLA** UND **MICHAEL VOSS**, völlig einig.

Schlusspfiff

Fotos, Finish, Impressum



Fakten, Fakten, Fakten! Wussten Sie schon, dass ...

- in den letzten vier Jahren über **800 TEAMS** am Nürnberger StreetsoccerCup teilgenommen haben? von den Mühlhofer Dribbelmiezeln über Allmächt Abseits bis zu den Samba Boys und 3 im Weggla ...
- dabei **WEIT MEHR ALS 3000 SPIELER UND SPIELERINNEN** in unterschiedlichen Altersklassen dem runden Leder nachgejagt sind? Die jüngsten Kinder waren sechs Jahre alt, während die „Größten“ bereits die 20 überschritten hatten.
- bei den jeweiligen Finalturnieren **JEWELS DURCHSCHNITTLICH 50 TEAMS** vertreten waren und somit die Gesamtzahl aller Mannschaften, die bei den bisherigen SSC-Turnieren mitgespielt haben, die 1000er-Grenze bereits durchbrochen hat?
- **DER ANTEIL DER REINEN MÄDCHENTEAMS** in diesen Jahren immerhin von ca. 3% im Jahr 2006 auf über 10% im Jahr 2009 gesteigert werden konnte? Wir bleiben dran.
- **DIE TURNIERZEIT DER LETZTEN VIER JAHRE** knapp 200 Stunden betrug? Dazu kommen noch ca. 50 Stunden Auf- und Abbauphase für alle bisherigen 23 Turniertage und viele, viele Stunden Planungs- und Organisationstreffen.
- bei den vier Nürnberger StreetsoccerCups bereits **ÜBER 1900 SPIELE** – meist reibungslos – über die Bühne gegangen sind und sich die Gesamtspielzeit all dieser Spiele auf **EXAKT 11398 MINUTEN** zusammenaddiert hat ...?
- Spieler und Spielerinnen mit **ÜBER 50 VERSCHIEDENEN NATIONALITÄTEN** in den letzten vier Jahren teilgenommen haben? Nürnberg ist bunt und der SSC ebenso!
- **DIE BEDEUTUNG DER FAIRNESS** bei uns ganz groß geschrieben wird und nicht nur auf dem Papier steht? Die Zahl der Teams, die sich bei Punktgleichheit mit einer anderen Mannschaft aufgrund der Fair Play-Punkte – und nicht der Tordifferenz – für das Finale qualifiziert haben, liegt bereits im zweistelligen Bereich. Fair spielen lohnt sich also!

Impressum

HERAUSGEBER



Stadt Nürnberg
Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien – Jugendamt
Kinder- und Jugendarbeit
Projekt „StreetsoccerCup“

www.streetsoccer.nuernberg.de

PROJEKTKOORDINATION

Beate Meyer, Abteilungsleiterin im Jugendamt
www.jugendamt.nuernberg.de

Gunther von Papp, Abteilungsleiter SportService
www.sportservice.nuernberg.de

REDAKTION

Michael Gerner vom Jugendkinder-
kulturhaus „Quibble“
www.quibble.de

Angelika Kuntze, Leiterin des Kinder-
und Jugendhauses „Klüpfel“
www.kluepfel.de

Arnd Rüttger, kobold layout initiative
www.kobold-layout.de

GESTALTUNG www.kobold-layout.de

DRUCK Wiedemann & Edinger Druck GmbH,
Schwaig

AUFLAGE 1500

Nürnberg





Court 2

Nürnberg
kickt



Streetsoccer
Cup Nürnberg

www.streetsoccer.nuernberg.de